SV Millingen hat's noch geschafft

Aus den Vereinen Harmonische Versammlung vor der Corona-Pandemie

Rheinberg. Bevor die Corona-Pandemie alles zum Stillstand gebracht hatte, war Helmut Elsner extra aus Trier angereist, um an der Hauptversammlung des SV Millingen teilzunehmen. Das hatte seinen guten Grund. Elsner ist seit 70 Jahren Mitglied und wurde vom Vorsitzenden Ulrich Glanz im Clubheim für seine Vereinstreue geehrt.

40 Mitglieder nahmen an der Versammlung des SVM teil, die "wie in den letzten Jahren ohne kritische Nachfragen in knapp zweieinhalb Stunden über die Bühne ging", so Glanz. Für ihre 25-jährige Mitgliedschaft wurden Dieter Pude, Thomas Gilles Claus Weyhofen und Benjamin Sowinski geehrt. Seit sechs Jahrzehnten sind Heinz-Joachim Empelmann und Manfred Waschipki dabei. Hans Gerd Bruns kommt auf 65-jährige Vereinstreue. Hermann Hückels und Walter Braciak - ebenfalls beide 70 Jahre - hatten sich entschuldigt.

Ulrich Glanz ging in seinem Be-



Geehrten beim SV Millingen: (von links) Dieter Pude, der scheidende Geschäftsführer Sascha Spang, Vorsitzender Ulrich Glanz, Thomas Gilles, Claus Weyhofen, Heinz Joachim Empelmann, Hans Gerd Bruns, Benjamin Sowinski, Manfred Waschipki und Helmut Elsner.

richt insbesondere auf den Bau der zwei Fußball-Trainingsplätze mit Kunstrasen und LED-Flutlicht auf der ehemaligen Tennisanlage ein, der nach "einigem hin und her doch noch ein positives Ende fand". Georg Königs wurde schließlich als Nachfolger von Sascha Spang zum neuen Geschäftsführer des Vereins gewählt. Schatzmeisterin blieb Ina Pullich, als Schriftführerin wurde Angelika Glanz bestätigt.

Beisitzer sind Mario Heinen und Spang. Das Amt des Beauftragten für Öffentlichkeitsarbeit ist allerdings vakant. put